

JAHRESMELDUNG UND -STATISTIK DER ÖFFENTLICHEN BÜCHEREI

Bad Hall

Es wird gebeten, diesen Fragebogen nach genauer
Ausfüllung zurückzusenden an:

Österreichisches Bibliotheks-
Zentralwerk
Postfach 238
A-5010 Salzburg

(Stempel oder eingedruckte Bezeichnung der Institution
mit genauer Anschrift)

Berichtsjahr: 19. **78**

Politische Gemeinde: **Bad Hall**

Einwohnerzahl: **4060**

Ortsgemeinde: **Bad Hall**

Bezirkshauptmannschaft: **Steyr**

Bundesland: **Oberösterreich**

1. Bezeichnung der Bücherei: **Katholische Volksbücherei**

Anschrift und Telefon: **4540 Bad Hall**

Margarethenplatz 3

07258/2660

Bankverbindung (Genaue Bezeichnung des Bankinstituts mit Ortsangabe und Anschrift, Kontowortlaut und
Kontonummer der Bücherei oder der [Politischen oder Orts-] Gemeinde, auf das ein Förderungsbeitrag über-
wiesen werden soll):

2. Leiter der Bücherei:

Vor- und Zuname: **Er. M. Edelburg Mayr** Geburtsdatum: **7.6.1938**

Anschrift und Telefon: **4540 Bad Hall, Postfach 1** **07258/2660**

ehrenamtlich (ea), nebenberuflich (nb) oder hauptberuflich (hb) tätig? (Zutreffendes unterstreichen)

Hauptberuf: **Pfarrschwester**

3. Anzahl der Mitarbeiter in der Bücherei: **---**

Davon ea: nb: hb:

4. Wieviele Mitarbeiter (einschließlich des Bücherleiters) haben eine bibliothekartsche Ausbildung?

a) Zeugnis des Ausbildungsbeirates beim Verband Österreichischer Volksbüchereien:

ea, hb.

b) Nostrifizierungsbescheid durch den Ausbildungsbeirat:

ea, hb.

5. Ausstattung der Bücherei:

Anzahl der Räume: **2** Größe in m²: **28.50 m², 32.20 m²**

Werden die Büchereiräume auch für andere Zwecke verwendet?

Wenn ja, für welche? **fallweise Heimstunden der Jungsehar**

„Freihand“- oder „Theken“-Bücherei? **Freihandbücherei**

6. Gründungsjahr Reorganisation im Jahre:

7. Büchereiträger bzw. -erhalter (Gemeinde, Pfarre, öffentlich-rechtliche Körperschaft, Verein, Betrieb o. a.):

Pfarre Bad Hall

8. Anzahl der Zweigstellen der Bücherei:
 Sonderbücherei (Fahrbücherei, Musikbücherei etc.):

9. Sonstige Büchereien in der Gemeinde:
Leihbibliothek der Gemeinde Bad Hall

10. Benützung von Wanderbüchereien?
 Wenn ja, welcher? **Förderungsstelle des Bundes für Erwachsenenbildung**
für Oberösterreich, Linz, Zollamtstr. 1/5

11. Wann findet die Ausleihe statt? (Öffnungszeiten)

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
von — bis							11.-12
			16-18				

12. Gebühren:

Gebührenfreiheit? Ja / Nein

Einschreibgebühr: S

Zeitgebühr (pro Monat — Jahr): S

Bandgebühr (pro **1** Woche[n]): S **Kinder 1.--**

Mahngebühr (pro Woche[n]): S **Erwachsene 2.--**

Begünstigungen:

13. Bestandsbewegung und Buchbestand im Berichtsjahr: **1978**

Buchgruppen	KJ Kinder- und Jugendliteratur	D Dichtung: Romane, Erzählungen, Lyrik etc.	S Sachliteratur	R Religiöse Sachliteratur ¹	Summe (in Bänden)
Buchbestand am Ende des Berichtsjahres	1192 1092	1042	200	194	2528

14. Statistik der Entlehnungen:

Lesergruppen	Jahresleser ²	Anzahl der Entlehnungen				
		KJ Kinder- und Jugend- literatur	D Dichtung: Romane, Erzählungen, Lyrik etc.	S Sachliteratur	R Religiöse Sachliteratur ¹	Summe
Kinder	71					976
Jugendliche von 14 bis 18 Jahren	85					1285
Männer	129					1324
Frauen						
Summe (davon Ortsfremde ³)	78					3585

¹ Vorwiegend für kirchliche Büchereien.

² „Jahresleser“ (aktive Leser) sind alle, die im Berichtsjahr wenigstens ein Buch entlehnt haben. Die Zahl der Besuche der Jahresleser ist nicht anzuführen (ein Jahresleser kann die Bücherei viele Male besuchen, wird aber nur als ein Leser gezählt).

³ Zum Beispiel Kurgäste, Urlaubsgäste, Saison- und Fremdarbeiter u. a.

15. Haushalt der Bücherei (im Berichtsjahr)

Einnahmen		Ausgaben	
Geldleistungen des Büchereiträgers ¹	§	Personalausgaben	§
Leih- und Mahngebühren	§ 11.809.--	Sachaufwand:	
Zuschüsse (Geld) durch:		a) Bücherankauf	§ 9.207.20
Bund	§	b) Bucherhaltung	§ 690.--
Bundesland	§	c) Regien (Miete, Licht, Beheizung u. a.) ¹	§
Verband Österreich Volksbibliotheken	§ 627.--	d) Sonstige Ausgaben	§ 200.--
Österreich, Bundesministerium	§		
Sonstige	§		
Summe	§ 11.836.--	Summe	§ 10.097.20

¹ Wo eine beschriftete Angabe nicht möglich ist, wird um Nennung der unbaren Leistungen des Büchereiträgers gebeten (zum Beispiel Bereitstellung des Raumes, Deckung der Heizungskosten etc.)

16. Welche besondere Arbeitsvorhaben bestehen für das laufende Kalenderjahr?

(Zum Beispiel Überstellung, Zusammenlegung von Büchereien, Renovierung der Büchereiräume, Ergänzung oder Erneuerung der Einrichtung, Ausbau einer Buchgruppe wie Kinder- und Jugendliteratur, Sachliteratur etc., Nichtung des Buchbestandes auf veraltete Bücher, Heranführen eines neuen Bücherverzeichnisses, Umstellung auf „Prethand“-Bücherei, Buchausstellung, Lesesabende u. a.)

Autorenkartei

17. Ergänzende Mitteilungen (Über erfolgte Zusammenlegungen von Gemeinden oder Büchereien, Mitgliedschaft bei Buchgemeinschaften)

Beruf von Bücherei- und Besprechungsschriften, Anregungen, Wünsche, Berichte über Schwierigkeiten u. a.):

o) Donauland

x) Bereitstellung der Räume, Heizung, Licht, Stellung des Personals

Bad Hall

(Ort)

am

27. 2.

19 79

Dr. M. Edelburg-Hayr
Unterschrift des Büchereileiters



P. Fideis Lörcher
Unterschrift des Bürgermeisters bzw. des zeichnungsberechtigten Vertreters des Büchereiträgers